147. Ausgabe: Februar 2025

Markt Mantel
www.markt-mantel.com

Marktblatt

Das Monatsblatt für die Marktgemeinde Mantel und Umgebung.

Ab in die Loipe – Wintersporttag der Klasse 3/4 der Grundschule Mantel

Photo by Drew Hays on Unsplash

„Was das Wichtigste beim Skifahren ist? Na klar, das Hinfallen.“ Das hatte die 28 Buben und Mädchen der Klasse 3 / 4 aus Mantel erst einmal überrascht! Und so fanden sie sich mit Skiern an den Füßen auf dem Rücken im Schnee liegend wieder und übten zu allererst aus eigener Kraft aufzustehen. „Denn das Allerwichtigste beim Skifahren ist, dass man immer wieder aufsteht.“ Gut gelaunt und überaus motiviert begingen die Kinder mit ihren Lehrerinnen Anna-Maria Heumann und Kerstin Liebl den Wintersportaktionstag Langlaufen beim Sport- und Freizeitzentrum Silberhütte. Organisiert hatte den Tag die Sportbeauftragte der Schule Daniela Kreuzer. Als Skilehrer konnte sie die ehrenamtlichen Helfer Herrn Filchner, Herrn Kett und Herrn Werner gewinnen. Einen ganzen Vormittag übten alle gemeinsam die Grundtechniken des klassischen Skilanglaufs in kleinen Parcours und in der richtigen Loipe. Die Begeisterung und vor allem die Ausdauer der mehrheitlichen Skineulinge waren enorm. Sooft man hinfiel, sooft stand man unter ausgelassenem Lachen auch wieder auf. „Ich wollte schon immer mal auf Skiern stehen“, erzählte ein Kind strahlend, „und nun hat mir die Schule diesen Traum erfüllt.“

Bericht Grundschule Mantel

Herausgeber: Markt Mantel, Etzenrichter Str. 11 - 92708 Mantel, Tel: 09605/9223-0; Umsetzung: Fenzl - Techn. Kommunikation, Marktplatz 3 - 92708 Mantel, Tel: 09605/925680, info@fenzl-tk.de; Druck: Druckerei Stock, 1800 Stk.; Die Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers dar.

VfB-Förderverein - Sommerfest war ein grandioser Erfolg

Vorsitzender Hans Klemm (stehend links) Landtagsabgeordneter Dr. Stephan Oetzinger (stehend Mitte) und Bürgermeister Richard Kammerer (stehend Zweiter von rechts) ehrten die Gründungsmitglieder des Fördervereins für 25-jährige Mitgliedschaft.

Viel Gutes hatte Vorsitzender Hans Klemm in der Jahreshauptversammlung des Fördervereins zu berichten. Das Sommerfest 2024 bezeichnete er als grandiosen Erfolg. Dank treuer Helfer am Kuchenbüffet, am Grill und beim Ausschank konnte ein spürbarer Reingewinn erwirtschaftet werden. So war es auch möglich, die Jungkicker mit Shirts und T-Shirts auszustatten, Weihnachtsfeiern für die Jugend durchzuführen und den Hauptverein anteilsmäßig zu unterstützen. Die Idee, mit der VfB-Jugend einen Fußball-Schnupperkurs durchzugführen, habe voll eingeschlagen. So habe der VfB 23 Kinder dazugewonnen und zähle zurzeit über 100 Kids, von denen 93 aktiv seien. In der neuen Spielgemeinschaft mit Weiherhammer und Neunkirchen stelle der vereinseigene Nachwuchs 66 % aller Aktiven, von denen 21 in der A- bzw. B-Jugend zum Einsatz kämen. Im Nachwuchsbereich können Mannschaften zum Teil sogar doppelt besetzt werden. Dank zweier Neumitglieder bewegt sich der Mitgliederstand trotz eines Austritts und eines Sterbefalls immer noch bei 93 Mitgliedern. Das Zusammenspiel der Helfer über eine WhatsApp-Gruppe funktioniere zur vollen Zufriedenheit. So kam es bei Arbeitseinsätzen im vergangenen Jahr zu keinerlei Beanstandungen. Kassier Dieter Nikol gestand ein, dass die getätigten Ausgaben des Vorjahres die Einnahmen zwar übersteigen, doch wären genügend Reserven vorhanden, um weiterhin getrost nach vorne zu schauen. Im Anschluss nahm der Vorsitzende mit Rudolf Bergemann die Ehrungen der Gründungsmitglieder vor. Einleitend erwähnte er, dass er bei einem Besuch von Josef Höreth im Seniorenheim die Ehrung mit Urkunde bereits vorgenommen habe. Urkunden für 25-jährige Treue überreichte er an Monika Gröschel, Michael Scheiber, Edmund Schreglmann, Erhard Kleber, Franz Sperl, Herbert Steiner, Hans Mark, Werner Götz und Rudolf Bergemann. Weitere Urkunden werden nachgereicht an Gisela Fenzl, Fred Berl, und Markus Braun. Vereinsvorsitzender Stefan Neumann bezeichnete den Förderverein als wichtigen Baustein im Hauptverein. „Die finanzielle Entlastung durch den Förderverein kommt dem VfB in vielerlei Hinsicht zugute“, bedankte er sich. Er merkte an, dass der Verein im nächsten Jahr sein 100-jähriges Gründungsjubiläum feiern wird. Die Kosten für eine Musikband liegen sehr hoch, so dass der Hauptverein schon frühzeitig Gelder beschaffen muss, um das Fest zu schultern. Bürgermeister Richard Kammerer bezeichnete die Gründung des Fördervereins als geniale Idee zum richtigen Zeitpunkt. Er dankte den Mitgliedern, Eltern und Betreuern für ihren Einsatz zum Nutzen der Kinder und überreichte eine Geldspende. Sponsor Michael Scheiber dankte für die erhaltene Urkunde und lobte den Vorsitzenden und die Vorstandschaft für die geleistete Arbeit. MdL Dr. Stephan Oetzinger bezeichnete die jahrelange Arbeit des Fördervereins als nicht absehbare Erfolgsgeschichte und wünschte, dass die Kinder und Jugendlichen weiterhin mit demselben Tatendrang gefördert werden. Der Vorsitzende erinnerte abschließend, dass erhaltene Beitragseinnahmen, Spendengelder und Einnahmen aus durchgeführten Veranstaltungen genutzt werden, um Unternehmungen der Verantwortlichen im Kinder- und Jugendbereich und den Spielbetrieb nachhaltig zu fördern. Zudem dankte der Vorsitzende allen Spendern und Mitgliedern für ihre bereitwillige Unterstützung der Jugend im Sinne der Satzung des Vereins.

Bericht Hans Kneißl

Marktblatt

Erscheinungstermine:
28.03.2025 - März
25.04.2025 - April
30.05.2025 - Mai

Fahrschule Meinert

Fahrschule für alle Seelen
Ausbildung vom Mofa bis zum Lkw

Unterricht:
Montag und Mittwoch 19 Uhr
Marktplatz 7 - 92708 Mantel
Eingang Weidener Straße

Anmeldung:
Jederzeit möglich unter
Telefon 0160/94588791

Gerne betreue ich auch Bewerber aus den umliegenden Ortschaften!

KFZ SCHMID
Meisterbetrieb

- TÜV- und AU-Service
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice / Standheizungen
- Neu- und Gebrauchtwagenhandel
- Durchführung sämtlicher Inspektions-, Wartungs- und Reparaturarbeiten an allen Fahrzeugtypen und -marken

Etzenrichter Str. 5b
92708 Mantel
Tel: 09605/92258-0
www.kfz-schmid.de

3. Infoabend der Bürgerinitiative „Umgehungsstraße Mantel – jetzt!“

Angespannt lauschten die Besucher den Worten von Sprecher Reinhold Meier beim dritten Info-Abend der Bürgerinitiative „Umgehungsstraße Mantel – jetzt!“. Noch gibt es kein grünes Licht für die geplante Baumaßnahme.

Noch ist keine Entscheidung gefallen. Kommt die Umgehungsstraße auch für den Markt Mantel? Oder bleibt alles wie es ist? Diese Fragen beschäftigen nicht nur die Mitglieder der Bürgerinitiative (BI) „Umgehungsstraße Mantel- jetzt!“. Wir haben in vier Monaten bereits viel erreicht“, verkündete Reinhold Meier, der Sprecher der BI, nicht ohne Stolz. Mit der Gestaltung von Plakaten, der Sammlung von Unterschriften, einer Spontanaktion am Zebrastreifen sowie Öffentlichkeitsmaßnahmen mit Ramasuri und den OTV habe die BI mit Nachdruck darauf aufmerksam gemacht, wie wichtig den Bürgern von Mantel, und vornehmlich den Anwohnern in der Hüttener Straße. der Bau der Umgehungsstraße sei. Wie befürchtet, habe der Landesbund für Vogel- und Naturschutz (LBV) Klage gegen die Baumaßnahme eingereicht. Das habe die BI dazu bewogen, allen Landtagsabgeordneten im Kreis mit Anschreiben auf die Interessen des Marktes Mantel aufmerksam zu machen. Verärgert reagierte Sprecher Reinhold Meier auf ein Schreiben von ÖDP Kreisrätin Barbara Kindl, in welchem sie auf die immens gestiegenen Kosten der geplanten Umgehungsstraße verweist. Meier sagte, dazu habe der Markt Mantel nichts beigetragen. Steuergelder in Höhe von 475.000 Euro für Klagen und Schreiben seien in Anspruch genommen worden und hätten wiederholt wegen sturer Beeinflussung politischer und behördlicher Entscheidungen zur Verhinderung der Baumaßnahme geführt. Nach vielen Jahren der Enttäuschung sei es endlich Zeit, dass die Politik ihr Versprechen wahr mache und für die lärmgeplagten Bürger von Mantel den Bau der Umgehungsstraße in die Tat umsetze. Die Bürgermeister von Weiherhammer und Etzenricht taten kund, dass ihre Gemeinden nach dem Bau ihrer Umgehungsstraßen aufgeblüht seien und sagten der BI ihre Unterstützung für das Projekt der Umgehungsstraße von Mantel zu. Mit der Devise „Wir geben alles, aber wir geben niemals auf“ ermunterte Meier die Anwesenden zum Weitermachen. Die BI habe noch viel „in petto“ und werde im Wahljahr noch mehrmals die Dinglichkeit der Umgehungsstraße deutlich machen. Ziel bleibe, die 18 km lange Umgehung von Etzenricht und Weiherhammer mit dem 900 Meter langen Teilstück von Mantel fertigzustellen. Die anwesenden Bürgermeister der drei Gemeinden versprachen weiteren Zusammenhalt untereinander und bestätigten den gegenseitigen Nutzen, den die Gemeinden nach der fertiggestellten Umgehungsstraße füreinander hätten. Landtagsabgeordneter Roland Magerl (AfD) brachte in Erinnerung, dass der LBV großzügig angebotene Ausgleichsflächen abgelehnt hat. Er stehe voll hinter dem Ansinnen der Bürgerinitiative und beabsichtige, mit seinen Parteimitgliedern, ein Info-Papier über die geplante Umgehungsstraße zu erstellen. Anwohner in der Hüttener Straße äußerten sich besorgt, dass sie weiterhin von ständigem Lärm und von beengten Straßenverhältnissen betroffen seien, bis es zu einer Lösung kommt. Seit Jahren sehnten sie sich nach mehr Lebensqualität in einem verkehrssichereren und ruhigeren Umfeld. Es gibt auch Hoffnung. Noch im Februar ist ein Gespräch im kleinen Kreis mit dem LBV vorgesehen.

Bericht Hans Kneißl

Pizza Heimservice

SEDAN

Weiherhammer

Telefon:
09605/924449

Hubertusstr. 40
Weiherhammer

Abhol-/Lieferzeiten:

Dienstag - Samstag:	16:30 Uhr - 22:00 Uhr
Sonntag + Feiertag:	16:30 Uhr - 21:00 Uhr

Atempause für die Seele

Die Atempause für die Seele im Januar in der Moritzkirche stand unter dem Thema: Weise mir den Weg. Es ging um die Wünsche im Neuen Jahr, dass wir eine Spur eingraben dass es eine Spur durch Liebe ist, die andere einlädt. Es ging darum, einen Weg zu beginnen, ohne zu wissen, wohin der führt. Loszugehen ohne Planung, zuzulassen, was passiert und anzunehmen was einem begegnet. Zu den Klängen einer Klangschale konnte sich jeder die Fragen beantworten, wofür er dankbar ist, was ihm im Leben wichtig ist, wo er helfen kann. Mit Gott werden alle Wege zu guten Wegen, es kommt nur darauf an, sie mutig weiterzugehen und nicht stehenzubleiben. „Der erste Friede, der wichtigste ist der, welcher in die Seelen der Menschen einzieht“ war eine Erkenntnis. Segenswünsche beendeten die besinnliche Stunde. Texte lasen Gerti Münch und Rita Bayer. Das Duo Rauhreif mit Gisela Reil und Ulrike Rauch sorgte mit Hackbrett, Gitarre und Gesang für die passende musikalische Gestaltung.

Bericht Eva Seifried

Neujahrskonzert ein großer Erfolg

Eine rundum gelungene Sache war das Neujahrskonzert in der Aula der Grundschule in Mantel. Es mussten noch Stühle herbeigeschafft werden, dass alle Besucher Platz fanden. Da die OWV-Musikgruppen im vergangenen Jahr das 40jährige Jubiläum feierten bestritten die Hackbrettgruppe, die Zithergruppe und das Trio Kreizderquer unter Gesamtleitung von Cornelia Gurdan den gesamten Abend. Conny Gurdan war überwältigt, dass so viele Gäste traditionelle und auch moderne aber bodenständige Saitenmusik hören wollten. Bürgermeister Richard Kammerer wies auf die Tradition des Konzertes seit der 800-Jahr-Feier des Marktes Mantel hin. Sein Dank galt Organisatorin Ulrike Schiller in Zusammenarbeit mit Conny Gurdan, sowie den Damen des Elternbeirats der Schule, die in der Pause für Getränkeausschank und Bewirtung mit pikanten Broten sorgten. Die Gäste wurden „Einagspült" von allen Gruppen. Dann glänzten die einzelnen Gruppen und auch Solisten. Feierlich ins Neue Jahr ging es mit dem Menuett in C der Hackbrett-Gruppe, dem Audorfer Menuett der Zithergruppe, dem Lied vom Lindenbaum der Gruppe Kreizderquer und dem Second Waltz einem Akkordeon Solo von Hermann Lang. Als Virtuosin an der Zither zeigte sich auch Michaela Gaach, Leiterin der Zithergruppe beim „Dritten Mann". Michaela Gaach verstärkte auch die Gruppe Kreizderquer die noch mit zwei Geigen sowie Gesang erfreute. Die Zithergruppe glänzte noch mit dem „Mühlauer Walzer" bevor es mit dem Pinzgauer Perchtentanz der Hackbrettgruppe in die Pause ging. Zuvor hatte Cornelia Gurdan vom Brauch der Perchten in den Alpen erzählt und auch vom Weidener Rauhnachtslauf. Conny Gurdan wäre nicht Conny wenn sie nicht eine Überraschung im Ärmel hätte und so erklangen zu Beginn der Pause schaurige Geräusche und zwei Mitglieder der Flossboch Deifln`n traten mit ihren wilden Kostümen in Erscheinung. Sie erschreckten allerdings weniger, sondern standen mehr als beliebte Fotomotive zur Verfügung. Moderatorin Conny sorgte dann mit der Hackbrettgruppe und Akkordeonbegleitung beim Mitmachlied „Auf und Ab" dafür, dass das Publikum in Bewegung kam und der Adrenalinspiegel gesenkt wurde. Auch beim Mitsinglied „Hei so eine Schneeballschlacht" flogen munter Schneebälle aus Watte zwischen Musik und Publikum hin und her. Die Heimat wurde mit den Stücken „Girnitzer Wasserl" und „Weidener Landler" aus der Feder von Gurdan gewürdigt. Ein Thema war auch die Liebe und ins Faschingstreiben ging es mit „Reise ins Glück" und Maxglaner Zigeuner-Faschingsmarsch mit einem Hackbrettsolo von Cornelia Gurdan. Ins Kino würden die Gäste von der Gruppe Kreisderquer mit dem Kuckucks-Walzer aus dem Film Herbstmilch entführt und mit der Amalienpolka der Zithergruppe, die an den Vater der Kaiserin Sissi, Herzog Max (Zithermaxl) erinnerte. In Kleinbesetzung spielte Cornelia Gurdan dann das Lied „In da Moritzkirch", das sie dem Förderverein St. Moritz als Komposition zum Jubiläum geschenkt hatte. Moderatorin Conny lockerte den Abend mit geschichtlichem Hintergrund zu einzelnen Stücken oder auch Witzen auf. Sie war überwältigt von den „Stehenden Ovationen" des Publikums. Sie bedankte sich beim Markt Mantel für die Unterstützung der Musikgruppen mit dem Unterrichtsraum im Gemeindezentrum und vor allem bei dem bereits verstorbenen Friedl Janner der vor 40 Jahren als OWV-Vorsitzender die Musikgruppen ins Leben gerufen hat. Sie einige Gründungsmitglieder die noch in der Gruppe mitspielen und im Publikum Alfons Bogner den langjährigen Zitherlehrer. Alle Gruppen spielten und sangen gemeinsam mit dem Publikum zum Abschluss: „Aitz homma a wenig gsunga". Nach drei Stunden ging ein gemütlicher Abend mit Stuben- und Saitenmusik zu Ende der sich auch durch Vielseitigkeit auszeichnete. Der Erlös des Abends wird einem caritativen Zweck in Mantel gespendet. Da ja Stubenmusik eher leise ist war es erfreulich, dass das Publikum konzentriert und gespannt zuhörte, so dass man manchmal eine Stecknadel hätte fallen hören und nur die wunderschöne Musik das Ohr erfreute.

Bericht Eva Seifried

Imkerverein Mantel

Frühjahrsversammlung des Imkervereins Mantel am **17. März 2025 um 19 Uhr im Gasthaus Hauptmann**. Alle Mitglieder, Gönner und Freunde sind herzlich willkommen.

Imkerverein Mantel

Veranstaltungen

02. VKM Gaudiwurm durch Mantel
09. Selbsthilfe Generalversammlung
12. Siedlerfrauen Besuch der Kreislehrgarten Floß
14. OWV JHV um 19 Uhr beim Hauptmann mit Ehrungen
17. Imkerverein Frühjahrsversammlung um 19 Uhr beim Hauptmann
23. Kolping Kreuzwegandacht der Kolpingsfamilie in der Pfarrkirche um 14 Uhr
29. Kolping Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Pfarrheim um 19:30 Uhr
Siedler Zoiglwanderung wird noch bekannt gegeben
Weitere Termine:
www.markt-mantel.com
www.marktblatt.com

Abfuhrtermine

06.03. Biotonne
06.03. Mülltonne
11.03. Blaue Tonne (K)
12.03. Gelber Sack
18.03. Blaue Tonne (B)
20.03. Biotonne
20.03. Mülltonne

Verleihung des Sportabzeichens - 106 sportliche Leistungen

Am Sonntag den 02.02.2025 fand in der TSG Turnhalle in Mantel die Verleihung des Sportabzeichens für das Jahr 2024 statt. Das Wunschziel aus dem letzten Jahr, von 100 abgelegten Sportabzeichen, wurde erreicht. Insgesamt wurden 106 Urkunden ausgestellt, ganze 32 mehr als noch im Vorjahr. Für den unermüdlichen Einsatz des Prüferteams rund um Maria Hasler, Bauer Anita, Englert Maria, Heibl Gudrun, Ziegler Lisa und Kellermann Manuela gab es auch noch ein großes „Dankeschön". Dank galt den Gemeinden Weiherhammer und Mantel für die unentgeltliche Bereitstellung und Instandhaltung der Sportstätten. Andreas Solter, 2. Vorsitzender des TSG-Hauptvereins, zeigte sich erfreut über die hohe Beteiligung und die erbrachten Leistungen. Solter hat im Jahr 2024 selbst das Sportabzeichen abgelegt. Die TSG-Leichtathletikurkunde erhielten die kleinsten Sportlerinnen und Sportler unter 6 Jahren. Arnold Milan, Bauer Jana, Baurath Frederik, Eder Hannes, Fuhrmann Leon, Fuhrmann Toni, Fuhrmann Vince, Göppl Henrietta, Hütl Florian, Pöll Lian, Reis Charlotte, Solter Tim. Jugendsportabzeichen Mädchen (6-13 Jahre) Erstableger: Bronze - Beck Clara, Schnödt Isabell. Silber – Münch Hannah, Schwarz Anni, Völkl Sophia. Gold – Craciun Selina, De Santo Olivia, Eder Luisa, Fuhrmann Anna, Gleißner Anni, Gollwitzer Helena, Hautmann Anna, Heindl Leonie, Klose Mona, Meier Lea, Rast Thea, Riedel Greta, Schiller Klara, Seitz Lia, Solter Anna, Teicher Juliane, Teicher Katharina, Weihermüller Jule. Wiederholer: Bronze – Schreier Lilli (3). Silber – Birner Fiona (2), Grabautzke Lina (3), Konczal Hannah (3), Kellermann Theresa (7). Gold – Arnold Luna (2), Bäuml Marie (2), Bäumler Anna (2), Farnbauer Marlene (2), Horch Katharina (2), Koppmann Anni (2), Schrehardt Lisa (2), Teicher Caroline (2), Teicher Josefine (2), Weiß Luisa (2), Bauer Ella (3), Biller Amelie (3), Dostler Dorothea (3), Fuchs Marina (3), Hautmann Laura (3), Klose Lena (3), Meier Mia (3), Punzmann Magdalena (3), Punzmann Sophie (3), Riedel Emma (3), Siebert Martha (3), Kellermann Annika (4). Jugendsportabzeichen Jungen (6-13 Jahre) Erstableger: Silber – Fuchs Toni, Presche Lukas, Schieder Julian, Schreier Levi. Gold – Hütl Sebastian. Wiederholer: Silber – Riedel Johannes (3). Gold - Kausch Ludwig (2), Meier Elias (2), Oetzinger Franz (2), Schmid Andre (2), Horch Alexander (3), Weiß Emilio (3)Jugendsportabzeichen Jungen (14-17 Jahre) Wiederholer: Gold - Schmid Jonas (4) Frauen Erstableger: Bronze – Eder Marina. Silber – Schieder Carolin, Solter Silvia, Ziegler Lisa. Gold – Siebert Susanne, Stupka Romy. Wiederholer: Silber - Baurath Verena (2), Fuchs Renate (2), Horch Christine (2), Oetzinger Barbara (2), Wunder Daniela (2), Reis Susanne (9), Fuhrmann Corinna (10), Ebenschwanger Waltraud (12). Gold – Punzmann Annette (2), Häring Nina (5), Segl Eva (5), Kellermann Manuela (6), Heibl Gudrun (8), Beßenreuther Maria (10), Kraus Helga (16), Hasler Maria (22), Englert Maria (32), Bauer Anita (33) Männer Erstableger: Silber – Hautmann Reinhold, Hütl Thomas, Kleimt Stephan. Gold – Solter Andreas, Stupka Horst, Weihermüller Tobias. Wiederholer: Silber Hirmer Philipp (5). Gold – Punzmann Markus (2), Weiß Alexander (2), Fuhrmann Werner (3). Hagn Christian (6), Dr. Segl Karl (6.), Glaser Stefan (7), Artmann Georg (8), Gleißner Josef (8), Fellner Werner (9), Bayerlein Uwe (11) Termine für die Sportabzeichenabnahme 2025 entnehmen Sie bitte der Tageszeitung, den Sozialen Medien, sowie der Internetseite der TSG Mantel-Weiherhammer. Die TSG freut sich auf zahlreiche Sportler und Sportlerinnen.

Bericht: Susanne Reis

BERL

Fred Berl
Inhaber

- Innenausbau
- Fassaden
- Fußboden
- Bautrocknung
- Beseitigung von Wasserschäden
- Sanierung

Gewerbepark 14
92708 Mantel

Tel./Fax: 09605/925941
Mobil: 0171/6861920

Unterstützung für Seniorenbeauftragten gesucht

Der Markt Mantel sucht für den Seniorenbeauftragten Erhard Kleber interessierte Personen zur Unterstützung. Herr Kleber wird diese Leute in das Amt einarbeiten. Nach einer gewissen Einarbeitungszeit kann das Amt von Herrn Kleber übernommen werden. Wie Bürgermeister Richard Kammerer erklärt, werden die älteren Personen in der Gemeinde immer mehr und brauchen besonders jemanden der sich um ihre Belange kümmert und mit dem Markt Mantel zusammenarbeitet und Anregungen geben kann die Situation für unsere älteren Mitbürger im Ort zu verbessern. Wer Interesse hat, soll sich bitte im Rathuas melden.

Bericht Eva Seifried

Basar wieder großer Erfolg

Ein großer Erfolg war der Frühlingsbasar des Basarteams Mantel in der Mehrzweckhalle. Vor dem Eingang stand eine sehr lange Schlange von Käufern die dann um 13 Uhr die Halle stürmten. Vom Neugeborenen bis zum Teenageralter gab es Kleidung wie Hosen, Jacken, Mäntel, Pullis, Shirts, Festtagskleidung, Faschingskostüme und auch viele Schuhe. Es gab Puppenwägen und Kinderwagen. Eine kleine Ecke mit Spielsachen war auch eingeräumt mit Puppenhaus, Tip-Toi Büchern, Puzzles, Büchern, Playmobil oder Lego. Im Foyer des Gemeindezentrums hatten weitere Basar-Helfer ein Kuchenbüfett aufgebaut. Man konnte Kuchen mitnehmen oder auch gleich dort eine kleine Kaffeepause machen. Da die Mehrzweckhalle saniert wird, steht ein nächster Basartermin noch nicht fest, da erst, wenn die neue Sporthalle fertig ist, wieder ein Basar auf die Beine gestellt werden kann. Tiffany Kindl bedankt sich bei ihrem Team und allen Helfern und auch bei den zahlreichen Kunden für die Unterstützung.

Bericht Eva Seifried

Siedlerfrauen im VfB-Sportheim

Diesmal hatten sich die Siedlerfrauen das VfB-Sportheim ausgesucht für ihren monatlichen Treff. Leider hat uns das Wetter einen Strich durch unser Programm gemacht. Es sollte einen kleinen Erkundungsrundgang durch Mantel geben. Gestartet wären wir vom Blumen Wolfinger zum VFB Sportheim. Aber das Auto macht alles möglich, sich nicht durch etwa schlechtes Wetter aufhalten zu lassen. Da ja das Motto ein Kappenabend war, hat Sieglinde Wolfinger aus ihrem Fundus für jeden ein passendes Käppchen dabei. Was die Stimmung gleich anhebt und zu einem lustigen Abend wurde. Damit das leibliche Wohl nicht zu kurz kam, dafür sorgten die Wirtsleute mit Pizzas, Salate, Currywurst und Pommes. Für unsere nächsten monatlichen Treffen haben wir für März evtl. einen Kochabend im Programm. Im April steht die Jahreshauptversammlung an. Im Mai wenn das Wetter mitspielt, würden wir gerne den Kreislehrgarten in Floß besuchen. Vielleicht ist jetzt jemand neugierig geworden und möchte sich unserer Gruppe anschließen. Wir freuen uns immer auf neue Mitglieder.

Bericht Monika Rittner

Marktblatt

Anzeigen-schaltung:

Telefon: 925680

info@marktblatt.com

Lackierfachbetrieb
NEUMANN

Michael Neumann
Lackierermeister

Auf der Haide 6
92665 Altenstadt/WN

Telefon: 09602/9206660
Telefax: 09602/9206661
Mobil: 0170/9917061
E-Mail: info@neumann-lack.de
Web: www.neumann-lack.de

Neuer Feldgeschworener & neuer Obmann in Mantel

Die Feldgeschworenen üben eines der ältesten kommunalen Ehrenämter aus. Sie werden auf Lebenszeit gewählt und vereidigt. Sie wachen über die Grundstücksgrenzen und unterstützen die Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung. In Mantel gab es nun einige Änderungen bei den Feldgeschworenen. Hans König hatte aus gesundheitlichen Gründen gebeten, ihn aus dem Amt zu entlassen, was der Marktgemeinderat genehmigte. Nun bekleidet Philipp Würdinger in Mantel, Raiffeisenstraße 12 dieses Amt. Zum Obmann der Feldgeschworenen wurde Hans Hartwig gewählt, sein Stellvertreter ist Michael Melchner. Bürgermeister Richard Kammerer bedankte sich bei allen, die dieses Ehrenamt ausführen.

Bericht Eva Seifried

Selbsthilfe Mantel

- Unterstützungseinrichtung bei Sterbefällen -

99. Generalversammlung

am 9. März 2025 um 15:00 Uhr
im Sportheim des VfB Mantel

A) Eröffnung und Begrüßung

B) Gedenken der verstorbenen Mitglieder

C) Verlesen der Tagesordnung

1. Bericht des Vorstandes
2. Jahresbericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassenführerin
4. Neuwahlen
5. Bestellung Kassenprüfer
6. Vortrag der Polizei über: „Enkeltrick und Rentner Betrüger“
7. Grußworte
8. Wünsche und Anträge

D) Werbung und Schlussworte

Kolpingsfamilie spendet an Vereine und Organisationen

Großzügig verteilten Georg Seiser und Rosemarie Seiser (hintere Reihe 3. und 4. von rechts) von der Kolpingsfamilie Mantel Geldspenden an Vereine und Organisationen, die in der Marktgemeinde tätig sind.

Zur Spendenübergabe lud der Vorsitzende Georg Seiser mit Schriftführerin Rosemarie Seiser von der Kolpingsfamilie Mantel mehrere Vereine. „Der Nikolaus hat im vorigen Jahr 44 Familien besucht und der Kolpingsfamilie über 720 Euro eingebracht. Da die Aktionen der Nikolausbesuche im Wesentlichen den Kindern zugedacht waren, soll der Ertrag auch den Kindern wieder zugutekommen“, eröffnete Seiser gegenüber seinen Gästen im Kindergarten St. Elisabeth. So übergaben die Vorstandsmitglieder der Kolpingsfamilie 220 Euro an die Eltern-Kind-Gruppe. Ein Kuvert mit 500 Euro überreichten sie an Doris Weigl und Silke Sommer für das Kinderhaus. Durch die Papier- und Altkleidersammlung sind zusätzlich 1120 Euro in die Kasse geflossen. Die Kolpingsfamilie Mantel hat sich dazu entschlossen, die eingegangenen Gelder an Vereine und Organisationen zu spenden, die sich für das Wohl von Not leidenden einsetzen beziehungsweise gemeinnützige Ziele haben. Über 400 Euro durfte sich die Weidener Tafel freuen. 300 Euro nahm Irmgard Ermer für den Förderverein der Sankt-Moritz-Kirche entgegen. Carola Brust freute sich über 200 Euro für den Sozialverband VdK. Mit ebenfalls 200 Euro wurden die Ministranten der katholischen Pfarrkirche bedacht. Georg Seiser wünschte den Verantwortlichen im Namen der Kolpingsfamilie weiterhin viel Freude bei ihrer Arbeit.

Bericht Hans Kneißl

Weihnachtskrippe

Auch in der zurückliegenden Weihnachtszeit stellte die Familie Pröls im Backofen in der Etzenrichter Straße die wunderschöne Weihnachtskrippe auf und bat, auf Idee eines Familienmitglieds, um eine Spende für das Kinderhaus „St. Elisabeth”. Die Spenden der Allgemeinheit wurden durch die Firma Lindner&Pröls (LP Bau) verdoppelt. So konnten die beiden Vorstände Johannes Wittmann und Franziska Göppl im Namen des Elternbeirats von Julia, Toni und Tobias Pröls die schöne Spendensumme in Höhe von 240 Euro entgegennehmen. Die beiden Vorstände bedankten sich herzlich und versicherten das diese nicht selbstverständliche Spende in eine größere, kostenintensivere Anschaffung investiert wird, sodass alle Kinder des Kinderhauses einen Nutzen daraus haben.

Bericht Johannes Wittmann

PHYSIOTHERAPIE GÖTZ

& kosmetische Fußpflege

G Ö PhysioTherapie Z

Tel: 09605 / 6696001

Schulanger 3
92708 Mantel

TSG-Turnhalle
Gaststätte
Turnhallesiedlung 6 • 92708 Mantel

T.S.G. TSG MANTEL – WEIHERHAMMER

GAMBRINUS

Liefer- und Abholservice!

Beachten Sie unsere aktuellen Aktionen auf Facebook!

Lieferando.de

Lieferzeiten:

Mo.	Ruhetag
Di.-Fr.	17 - 22 Uhr
Sa.	17 - 22 Uhr
So.	17 - 21 Uhr

facebook.com/TSGTurnhallengaststaette **Telefon: 09605/429**

Nette Gastfamilien in Deutschland gesucht!

Gastschüler aus Lateinamerika (14-16 Jahre alt)
suchen nette Gastfamilien.
Die DJO - Deutsche Jugend in Europa
sucht Gastfamilien in Deutschland für:

Mexiko /Guadalajara 14.03. – 06.06.25
Peru/Arequipa: 10.05 – 06.06.2025
Brasilien /Porto Alegre: 22.06. - 25.07.25

Gegenbesuch möglich.
Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.
Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322

E-Mail: gsp@djobw.de
www.gastschuelerprogramm.de

VfB Mantel - (fast) 100 Jahre gelebte Tradition in schwarz-weiß | Teil 5

hinten v.l.: Marianne Adam, Gretl Adam, Loni Scholz, Hermine Janner, Hella Janner, Trainer Otto Lorenz; mitte v.l.: Berta Neubauer, Amalie Forster, Barbara Adam; vorne v.l.: Elfriede Mühlbauer, Anni Stengel, Emmi Günther
Ferner waren noch als Spielerinnen aktiv: Anna Fuhrmann, Emmi Fuhrmann, Anneliese Janner, Hanni Janner, Irmgard Janner, Sophie Janner, Anni Kohl, Irmgard Sommer, Irmgard Scholz und Herma Stengel.

Dass der VfB Mantel einstmals in der Bayernliga gespielt hat, wissen wohl nur die wenigsten. Aber es ist eine Tatsache! Doch: Wenn man glaubt, beim VfB Mantel hat sich immer nur alles um den Fußball gedreht, so unterliegt man einem Irrtum. In diese Zeit kurz nach dem Zweiten Weltkrieg fällt ein besonderes Kapitel der langen VfB-Geschichte. 1946 gründete Lorenz Otto zusammen mit 16 Spielerinnen eine Damen-Handballabteilung. Gespielt wurde Handball damals auf Großfeld wie beim Fußball auch. Durch den starken Zulauf an Akteurinnen war man beim VfB bald in der Lage, sogar zwei Teams aufzustellen. Die ersten Fahrten zu den Auswärtsspielen wurden von Michael Schregelmann mit seinem Holzgas-Lastkraftwagen durchgeführt. Heutzutage unvorstellbar. Später wurde es dann ermöglicht, dass die Damenelf gegen ein geringes Entgelt mit einem Mannschafts-Lkw der amerikanischen Besatzungsmacht befördert wurde. Es müssen viele talentierte Frauen unter den Fittichen von Trainer Otto Lorenz gewesen sein, denn bereits im Jahre 1947 erreichte die Truppe den Gruppensieg und ein Jahr später sogar das Aufstiegsspiel zur Bayernliga Nord. Dieses wurde mit 7:4 gegen Pfreimd gewonnen. Nun spiele man in der Bayernliga gegen Teams aus Nürnberg, Erlangen, Bayreuth, Straubing und Freising. Leider beeinflussten zwei Punkte den Frauen-Handball in Mantel leider negativ. Zum einen trat Otto Lorenz nach dem plötzlichen Tod seiner Ehefrau als Trainer zurück, zum anderen sah sich die Vorstandschaft des Vereins nicht mehr in der Lage, die immens gestiegenen Reisekosten in der Bayernliga zu stemmen. Durch diese beiden Ereignisse wurde die Handball-Damenelf des VfB im Jahre 1949 notgedrungen leider wieder aufgelöst.

Bericht Franz Sperl

Keine Tempo-30 Beschränkung für die Etzenrichter Straße in Mantel

Schon länger auf der Wunschliste, vor allem der Anwohner steht eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 Stundenkilometer in der Etzenrichter Straße. Bei einer Ortsbegehung wurde mit einer Mitarbeiterin der Polizeiinspektion Neustadt die Notwendigkeit einer Tempo-30-Zone besprochen. Die Polizei rät grundsätzlich von einer Geschwindigkeitsbeschränkung der Straße ab, auch nicht für den Teilbereich in Höhe der Schulbushaltestelle und der Containeranlage. Der Bauausschuss hat lange die Vor- und Nachteile diskutiert. Es ist eine breite Straße mit Gehwegen größtenteils beidseitig und Grünstreifen, deshalb riet der Bauausschuss ebenfalls von einer Tempo-30-Zone ab. Einstimmig beschloss der Marktgemeinderat, dass in der Etzenrichter Straße keine Geschwindigkeitsbegrenzung eingeführt wird. In der vorherigen Sitzung wurde die Auftragsvergabe für die Außenanlagen bei der Erweiterung und Umbau Feuerwehrhaus vertagt, weil einige Räte an der Notwendigkeit eines Übungsschachtes mit einer über sieben Meter breiten Zufahrt zweifelten. Der Marktgemeinderat wurde von der Feuerwehr eingeladen und die Sachlage erklärt, auch der Bauausschuss tagte vor Ort und so genehmigte das Gremium aufgrund der weiteren ausführlichen Informationen die Vergabe der Außenanlagen zum Preis von 163.262 Euro an die Baufirma Kraus aus Mantel. Dritter Bürgermeister Johann Gurdan regte an, gleich noch die Zufahrt zu den Containern mit zu pflastern, hier wird ein Angebot eingeholt, weil wegen der Lastwägen die die Container leeren eine Pflasterbreite von fünf Metern erforderlich ist. Weitere fünf Grüngutcontainer mit einem Fassungsvermögen von 10 Kubikmetern stellt die Firma Bergler zum Gesamtpreis von 714 Euro auf, drei Container stellt der Landkreis. Den Mitgliedern der Wahlvorstände wird einheitlich ein Erfrischungsgeld von 50 Euro genehmigt. Laut Bürgermeister Richard Kammerer sei es nicht so einfach, Wahlhelfer zu finden. Auf Antrag der CSU-Franktion und MdL Dr. Stephan Oetzinger erhält der VfB Mantel für die Pflege und den Unterhalt des Spielplatzes und der Freizeit- und Sportanlagen einen Zuschuss von 500 Euro. Auch der Lions Club Weiden bekommt 500 Euro Zuschuss für die Wartung des Waldspielplatzes. Der VdK Ortsverband bekommt einen Zuschuss von 300 Euro für seine Arbeit. Bürgermeister Kammerer gab noch bekannt, dass die Baugrunduntersuchungen für die Kanal- und Straßensanierung Hüttener Straße und Ossangerweg vom 24. bis 27. Februar durchgeführt werden. Entwässerungsgräben wurden durch den Bauhof ausgebaggert, Bäume und Sträucher auf Gemeindegrundstück und Spielplatz Wiesenstraße zugeschnitten. Derzeit werden Bäume bei der Moritzkirche mit Hilfe einer Hebebühne ausgeschnitten. Häckselgut darf nur noch bis Ende Februar an den Sammelstellen angeliefert werden. Ab März dürfen grundsätzlich auch keine Hecken mehr geschnitten werden, so der Bürgermeister. Anfang März wird dann alles gehäckselt, vorher werden die Grüngutcontainer aufgestellt. Kammerer lud noch zum Gaudiwurm am Faschingssonntag ein und zur Jahreshauptversammlung der Selbsthilfe Mantel am 9. März, mit einem interessanten Vortrag der Polizei über Trickbetrüger vor allem „Enkeltrick“. Der Marktgemeinderat tagt wieder am 11. März.

Bericht Eva Seifried

Katzenhilfe Kaltenbrunn hat große Pläne

Die Liebe zu Katzen scheidet oft die Geister. Während viele Menschen Katzen abgöttisch lieben, die Eigenen und sich auch noch um Streuner kümmern, mögen manche Mitmenschen Katzen überhaupt nicht. Das musste die Katzenhilfe in Kaltenbrunn erleben. Eine kranke Katze ist verschwunden, aus der Garage wurde ein Katzenhaus gestohlen. Zur Katzenhilfe haben auch schon kleine Hunde den Weg gefunden und Igel werden versorgt oder im Notfall zur Igelhilfe von Dr. Birgit Weigl in Vilseck gebracht. Das Ehepaar Hummel wollte nun in Weiherhammer ein Haus kaufen mit Grundstück wo in einem Nebengebäude ein Haus für Streunerkatzen eingerichtet hätte werden können wo sie versorgt gewesen wären und warm und doch in Freiheit hätten leben können. Außerdem sollte auf dem neuen Grundstück ein Stück Naturgarten entstehen für Bienen, Insekten und auch Igel die mittlerweilen auf der roten Liste stehen. Das Elend der Katzen könnte auch erheblich gemildert werden, wenn es bei uns eine Kastrationspflicht gäbe oder die Katzenbesitzer so einsichtig wären ihre Tiere kastrieren zu lassen, vor allem die auf den Bauernhöfen. Das Leid auf den Straßen wird immer großer, die Tierschützer sind am absoluten Limit. Den Tierschützern blutet das Herz, wenn ihnen die Kleinen trotz Versorgung unter den Händen wegsterben. Das Leben auf der Straße ist hart, es gibt ohne Kastration Revierkämpfe mit schweren Verletzungen und Krankheiten wie Katzenseuche breiten sich aus. Leider erlebte das Ehepaar Hummel mit der Katzenhilfe kürzlich einen Schock, die Verkäuferin möchte das Haus nicht mehr verkaufen obwohl schon alle Pläne fertig waren und die Finanzierung stand. Nun ist die Katzenhilfe weiter auf der Suche nach einem geeigneten Haus mit Grundstück und Nebengebäuden in der Umgebung von Kaltenbrunn, wie Mantel, Weiherhammer oder anderen Nachbarorten. Ihre Pläne: „Auf einem neuen Grundstück entsteht ein richtiges Katzenhaus, dass bestehende Gebäude umgebaut, isoliert und komplett eingerichtet werden, hierzu wären wir für Unterstützung sehr dankbar, damit wir das Projekt so schnell wie möglich umsetzen können. Unsere Spendendaten findet man auf unserer Homepage oder unserer Facebook Seite. In unserem Katzenhaus werden wildlebende und unvermittelbare Katzen leben, warm und geschützt vor Kälte im Winter, das Haus wird täglich gereinigt, Decken und Betten getauscht und gewaschen und regelmäßig frisch eingerichtet, 3x täglich die Futterstelle gefüllt, mit Kameras werden die Katzen bewacht um zu sehen ob sie krank sind oder Hilfe benötigen, auch ein Quarantäne Raum wird entstehen, unsere Katzen leben frei ohne Menschen so wie sie es möchten, allerdings im Warmen geschützt bewacht und komplett versorgt, natürlich werden auch alle kastriert, gekennzeichnet und registriert. Wir hoffen somit für viele das Leben ein Stück besser machen zu können. Auch hoffen wir wieder viele Menschen zu erreichen, die ihre Freigänger kastrieren lassen. Auch eine Kennzeichnung ist wichtig, ebenso eine Registrierung, so können Katzen die sich verlaufen haben ganz schnell wieder in ihr Zuhause zurück geführt werden. In das Haus in Kaltenbrunn zieht eine Mitarbeiterin der Katzenhilfe ein, die sich weiter um die Katzen in Not in Kaltenbrunn kümmert. Nadine Hummel hofft, schnell ein Haus mit Grundstück zu finden, damit sie ihre Pläne umsetzen kann. Natürlich geht das alles nicht ohne Unterstützung und Spenden.

Bericht Eva Seifried

Die Katzenhilfe sucht dringend ein Haus!

Infos unter Telefon 096468093131, Am Graben 14, 92700 Kaltenbrunn und auf Facebook Katzenhilfe-Streunerglück

ZAHNARZTPRAXIS DR. LINDA BASTIER
MARKTPLATZ 3 | 92708 MANTEL | 09605 3434

Unsere Leistungen:
Prophylaxe | Professionelle Zahnreinigung | Zahnersatz | weiße Zahnfüllungen | Kinderbehandlung | Parodontosebehandlung | Bleaching | Zahnschmuck

Sie haben Fragen oder möchten einen Termin vereinbaren? Dann rufen Sie uns einfach an!

Unsere Öffnungszeiten:
Mo bis Fr: 8:30 - 12:00 Uhr
Mo, Di, Do: 14:00 - 18:30 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

FRANK NATUR STEIN steinmetz
Grabsteine - Bodenbeläge - Treppen -Außenanlagen
FRANK NATURSTEIN
Weinstr. 40
92708 Mantel
Telefon: 09605/922926
Telefax: 09605/922927
frank.naturstein.gmbh@t-online.de

seit über 60 Jahren
Bestattungsinstitut Schneider
Sintzelstraße 12 (Neue Welt), 92637 Weiden
Erd-und Feuerbestattungen.Vorsorge
Überführungen von und nach allen Orten
Tel 0961-670280 Fax 0961-61959
e-mail: Bestattungen.Schneider.Weiden@t-online.de
www.BestattungSchneiderWeiden.de

heidenaab apotheke

Apothekerin Evelyn Badewitz
Hauptstraße 26 · 92729 Weiherhammer
Tel. 0 96 05 / 12 20 · Fax 0 96 05 / 6 22

Unsere Öffnungszeiten:

Montag:	08:00 - 13:00 Uhr & 14:00 - 18:30 Uhr
Dienstag:	08:00 - 13:00 Uhr & 14:00 - 18:30 Uhr
Mittwoch:	08:00 - 13:00 Uhr & 14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag:	08:00 - 13:00 Uhr & 14:00 - 18:30 Uhr
Freitag:	08:00 - 13:00 Uhr & 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag:	08:30 - 12:30 Uhr

www.heidenaab-apotheke.de

Vermietung von Räumlichkeiten im evang.Gemeindehaus

Sie planen einen Geburtstag oder andere Familienfeierlichkeiten, aber das eigene Wohnzimmer ist zu klein?

Sie wollen gerne viele Gäste einladen, aber das Geschirr reicht nicht aus?

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Mantel ermöglicht die **tageweise private Anmietung** des Gemeindesaales, nebst Küche im 1. Obergeschoss.

Dieser Raum kann für Familienfeste, wie Taufen, Konfirmationen und Geburtstage (ab dem 40. Lebensjahr) gemietet werden.

Es finden ca. **50 Personen Platz**.

Tagesmiete: 70,00 Euro während der Heizperiode und 60,00 Euro in den Sommermonaten

Kaution: 100 Euro

Gut zu wissen

Der Kirchenvorstand behält sich vor die Nutzung und Anmietung ihres Objektes hinsichtlich des Zweckes zu prüfen und einer Vermietung nicht zuzustimmen. Die gemeindlich-internen Veranstaltungen, sowie regelmäßigen Angebote haben Vorrang vor einer Vermietung. Eine Anmietung für kommerzielle oder politische Zwecke oder Veranstaltungen ist nicht möglich.

Kontakt: Evang.-Luth. Pfarramt Neunkirchen-Mantel

Telefon 0961/28333

Email: pfarramt.neunkirchen.mantel@elkb.de

Schieder Bau

Aussenanlagen · Pflasterungen · Tiefbau

Bachgasse 5
92699 Bechtsrieth
Telefon: 0961 · 470 30 190
Telefax: 0961 · 470 30 195

www.schiederbau.de

Bergler Mineralöle

Wir können noch mehr! Besuchen Sie uns im Internet:
Facebook: Bergler Mineralöl GmbH
Instagram: berglermineraloelweiden
Homepage: www.bergler.de

Bergler-Tankstelle mit SB-Waschplatz in Mantel

Mit Powerschaum: löst den Schmutz an und beseitigt Insektenreste schonend und effektiv! **SONAX** Wachs sorgt für ein glänzendes Waschergebnis, demineralisiertes Wasser bereitet den Lack optimal auf weitere Waschgänge vor und vermeidet unschöne Wasserflecken.

Tanken mit Bergler-Tankkarte und von Rabatten an der Tankstelle profitieren-
Nutzen Sie Vorteile im gesamten Tankstellennetz!
bergler.de/ tankkarte

Bergler Tankstellen auch in Ihrer Nähe:
Marktredwitz, Erbendorf, 2x Weiden, Vohenstrauß, Amberg, Weiherhammer, Grafenwöhr, Sulzbach-Rosenberg, Nabburg, Neuhaus, Schnaittenbach, Bodenwöhr, Luhe, Mantel

Wir sind täglich durchgehend für Sie da!

Unsere Öffnungszeiten:

Montag:	8:30 - 18:00 Uhr
Dienstag:	8:30 - 18:00 Uhr
Mittwoch:	8:30 - 18:00 Uhr
Donnerstag:	8:30 - 18:00 Uhr
Freitag:	8:30 - 18:00 Uhr
Samstag:	8:30 - 12:30 Uhr

STOCKENHUT APOTHEKE

Stockerhutweg 1
92637 Weiden

Telefon:
0961/29281

PFLEGETEAM MELANIE

mit Herz und Hand

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Wundbehandlung
- Verhinderungspflege zur Entlastung der Angehörigen
- Zusätzliche Betreuungsleistungen
- Pflegeberatung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Medikamentenbringdienst
- Beratungseinsätze
- Einkaufsdienst
- Vermittlung von Fahrdiensten, Friseur, Fußpflege, Hausmeisterservice
- 24-Stunden Rufbereitschaft
- uvm.

Melanie Fischer

Unsere helfenden Hände sind fürsorglich und behutsam. Wir helfen gerne dort, wo Hilfe nötig ist.

Direkte Abrechnung mit den Kranken- und Pflegekassen.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Pflegeteam Melanie
mit Herz und Hand
Steinfels 5
92708 Mantel

Telefon: 09605/924061
Telefax: 09605/924072

pflegeteam.melanie@t-online.de

www.mf-dental.de/Implantatsysteme

- 100% kompatibel
- Reintitan
- kompetente Beratung
- komplette Implantatserien

FDA APPROVED

MF Dental

Der **Zahnarzt**ausstatter

Telefon: 09605/924520
Hubertusstraße 28
92729 Weiherhammer

Bayerisches Rotes Kreuz

Pflegefachfrau/ Pflegefachmann
(3-jährige Ausbildung)

Pflegefachhelfer:
(1-jährige Ausbildung)

Komm in unser Team:
Bayerisches Rotes Kreuz
Kreisverband Weiden und Neustadt/WN, Personalverwaltung
Ulrich-Schönberger-Str. 11, 92637 Weiden oder auf **meinplusimjob.de**

FORSTER
UNTERNEHMENSGRUPPE

verstehen. denken. bauen.

ÜBERDURCHSCHNITTLICH GUT???
WIR AUCH!!! JETZT BEWERBEN!

WWW.FORSTER-UNTERNEHMENSGRUPPE.DE

Forster Unternehmensgruppe
Am Forst 6
92637 Weiden

Tel.: 0961/381 787-0
Fax: 0961/381 787-24
E-Mail: pwalther@forster-gmbh.de

Interesse? Dann schicken Sie Ihre Bewerbung bitte schriftlich oder per E-Mail an Frau Walther.